

Calibre meldet neue hochgradige Sulfidmineralisierung auf seinem Projekt Gold Rock; Hinweise auf tiefe Feeder-Systeme des Carlin-Typs

Hochgradige Bohrerergebnisse umfassen 6,8 g/t Gold über 4,6 Meter und 6,6 g/t Gold über 5,8 Meter

Vancouver, British Columbia - 22. November 2022: Calibre Mining Corp. (TSX: CXB; OTCQX: CXBMF) („Calibre“ oder das „Unternehmen“ - <https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/calibre-mining-corp/>) freut sich, die Ergebnisse des Bohrprogramms 2022 auf dem zu 100 % unternehmenseigenen Goldprojekt im White Pine County (Nevada) im Goldtrend Battle Mountain - Eureka bekannt zu geben. Das von der Bundesregierung genehmigte Projekt befindet sich innerhalb eines höffigen 78 km² großen Landpakets mit zahlreichen vorrangigen Zielen.

Der ursprüngliche Zweck des Bohrprogramms 2022 bestand darin, das Risiko des oberflächennahen Oxidprojekts Gold Rock durch Infill-Bohrungen und Bohrungen zur Abgrenzung des tauben Gesteins (Condemnation Drilling), geometallurgische Klassifizierung und strukturelle Modellierung zu verringern. Während des Programms stieß Calibre auf hochgradige Sulfidmineralisierungen in Gebieten, die zuvor nicht durch Bohrungen überprüft worden waren. Historische Bohrungen bei Gold Rock zielten auf eine oberflächennahe Oxidmineralisierung ab. Wie in [Abbildung 2](#) zu sehen ist, taucht die Mineralisierung von Süden nach Norden entlang der beiden Schenkel der Gold Rock-Antiklinale ab und diese Golderzfälle bleiben in der Tiefe offen. Die Multi-Element-Analyse zeigt eine zunehmende Arsen-, Wismut- und Tellur-Geochemie, was auf ein äußerst günstiges Goldmilieu hindeutet, während die magnetischen Daten ein großes, tief liegendes magnetisches Tief zeigen, das typisch für Feeder-Systeme des Carlin-Typs ist.

Die wichtigsten Ergebnisse des Bohrprogramms 2022

- 5,5 g/t Au über 3,0 Meter in Bohrung GC22-008; 7,1 g/t Au über 2,1 Meter in Bohrung GC22-013;
- 6,6 g/t Au über 5,8 Meter in Bohrung GC22-015; 4,1 g/t Au über 8,1 Meter in Bohrung GC22-016;
- 3,0 g/t Au über 19,2 Meter in Bohrung GCM22-001; 4,6 g/t Au auf 4,6 Meter in Bohrung GR22-006;
- 6,7 g/t Au über 3,0 Meter in Bohrung GR22-091; 6,8 g/t Au über 4,6 Meter in Bohrung GR22-102;
- 5,5 g/t Au über 3,0 Meter in Bohrung GR22-115; 4,1 g/t Au über 3,0 Meter in Bohrung GR22-151;
- 3,2 g/t Au über 43,8 Meter einschließlich 6,1 g/t Au über 8,1 Meter in Bohrung GC22-018;
- 5,3 g/t über 3,0 Meter in Bohrung GR22-152; 8,0 g/t über 1,52 Meter in Bohrung GR22-041

Anmerkung: Alle Bohrungen wurden in einem Winkel von -45 bis -90 Grad im Azimut niedergebracht, der konzipiert wurde, die anvisierten Strukturen so senkrecht wie möglich zu durchteufen. Einige Bohrungen und Abschnitte, über die hier berichtet wird, durchteuften die Mineralisierung nicht im rechten Winkel und stellen keine exakten „wahren Mächtigkeiten“ dar.

Darren Hall, President und Chief Executive Officer von Calibre, sagte: „Wir sind mit diesen hochgradigen Ergebnissen aus unserem Projekt Gold Rock sehr zufrieden. Die bestehenden bundesstaatlichen Genehmigungen erlauben eine Sulfidaufbereitung in der Aufbereitungsphase, weshalb wir uns über das steigende Gehaltspotenzial in der Tiefe freuen. Da bisher nur oberflächennahe Bohrungen niedergebracht wurden und nur ein kleiner Teil des gesamten Landpakets untersucht wurde, haben wir das Vorkommen einer oxidischen Goldlagerstätte bestätigt, die von der Mineralogie her unserer Lagerstätte Pan Mine ähnelt, jedoch bessere Gehalte und Gewinnungsraten aufweist (siehe [Pressemitteilung vom 29. Juni 2022](#)). Diese neuen Ergebnisse deuten darauf hin, dass es in der Tiefe ein großes, noch nicht überprüftes Mineralsystem des Carlin-Typs geben könnte, weshalb wir unseren Schwerpunkt über die oberflächennahen Oxidlagerstätten hinaus verlagern.“

Wir freuen uns auch, bekannt zu geben, dass unsere zu 100 % unternehmenseigene Mine Pan, die an das Projekt Gold Rock angrenzt, die Genehmigung des United States Bureau of Land Managements zur Änderung der bestehenden Abbaugenehmigung erhalten hat. Durch die Konsolidierung mehrerer Tagebaugruben und die Erweiterung von zwei Abraumbereitungen würde diese Änderung fünf weitere Jahre des Abbaus in unserem Haufenlaugungsbetrieb Pan Mine in Nevada ermöglichen.“

Tom Gallo, Senior Vice President, Growth von Calibre, erklärte: „Unsere Lage auf dem Goldtrend Battle Mountain - Eureka untermauert unsere Ansicht, dass Gold Rock ein realisierbares Ziel für eine tiefere, höhergradigere Mineralisierung ist, wie sie in anderen produktiven Lagerstätten im Norden zu finden ist ([siehe Abbildung 3](#)). Angesichts der Tatsache, dass die Mine Pan und Gold Rock in der Tiefe noch nie aussagekräftig erkundet wurden, besteht auf unserem 222 km² großen Liegenschaftspaket eine enorme Chance. Das Bohrprogramm 2023 bei Gold Rock wird sich auf die Überprüfung dieses Ziels in der Tiefe konzentrieren. Wir glauben, dass es im gesamten Gold Rock-Korridor in der Tiefe ein beträchtliches Potenzial für ein mehrere Millionen Unzen umfassendes Ziel des Carlin-Typs gibt.“

Link 1 – [Figures \(Abbildungen\)](#)

Link 2 – [Drilling Tables \(Bohrtabellen\)](#)

Qualitätssicherung/Qualitätskontrolle

Calibre Mining unterhält für alle seine Explorationsprojekte ein Qualitätssicherungs-/Qualitätskontrollprogramm („QA/QC“), das die besten Praktiken der Branche anwendet. Zu den Schlüsselementen des QA/QC-Programms gehört das Einbringen von Analysestandards, Blindproben und Duplikaten in den Probenstrom, um sicherzustellen, dass die Ergebnisse des Analyselabors innerhalb der vorgegebenen Leistungsstufen liegen. Vermessungen in den Bohrlöchern hinsichtlich Abweichungen werden von International Directional Services unter Verwendung eines Gyroskops zur Oberflächenaufzeichnung und von geschulten Bohrmannschaften, die ein von REFLEX geliefertes, nordsuchende Gyroskop bedienen, durchgeführt. Die RC-Bohrungen wurden von Boart Longyear aus Salt Lake City, Utah, und Alford Drilling aus Elko, Nevada, niedergebracht. Die Analysen wurden von ALS, Reno, durchgeführt. 30-Gramm-Einwaagen wurden mittels Brandprobe und anschließendem AAS-Verfahren analysiert. Eine zusätzliche Analyse mittels Zyanidlaugung wurde ebenfalls durchgeführt. ALS ist nach ISO/IEC 17025:2017 zertifiziert.

Qualifizierte Person

Die in dieser Pressemitteilung enthaltenen wissenschaftlichen und technischen Informationen wurden von David Schonfeldt P.Geol, dem Chefgeologen von Calibre Mining und einer qualifizierten Person" gemäß National Instrument 43-101, genehmigt.

Im Namen des Board of Directors

“Darren Hall”

Darren Hall, President & Chief Executive Officer

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Ryan King

Senior Vice President, Corporate Development & IR

Calibre Mining Corp.

Tel.: 604.628.1010

E-Mail: calibre@calibremining.com

Website: www.calibremining.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Über Calibre Mining Corp.

Calibre ist ein an der kanadischen Börse notierter, auf Nord- und Südamerika fokussierter, wachsender mittelgroßer Goldproduzent mit einer starken Pipeline an Entwicklungs- und Explorationsmöglichkeiten in Nevada und

Washington in den USA sowie in Nicaragua. Calibre konzentriert sich darauf, durch einen nachhaltigen Wert für die Aktionäre, die lokalen Gemeinden und alle Stakeholder durch verantwortungsvolle Betriebe und einen disziplinierten Wachstumsansatz zu schaffen. Mit einer starken Bilanz, einem bewährten Managementteam, einem starken operativen Cashflow, wertsteigernden Entwicklungsprojekten und bezirksgroßen Explorationsmöglichkeiten wird Calibre einen erheblichen Wert freisetzen.

Anmerkungen

Alle Bohrungen wurden in einem Winkel von -50 bis -90 Grad niedergebracht, um die anvisierten Strukturen so nahe wie möglich an der Senkrechten zu durchteufen. Folglich wird davon ausgegangen, dass die meisten hier gemeldeten Abschnitte ungefähr der wahren Mächtigkeit entsprechen. Einige Bohrungen wichen entlang der Faltenschenkel ab und stellen daher keine „wahren Mächtigkeiten“ dar. Das Unternehmen führt ein umfangreiches QA/QC-Programm durch, das die Zugabe von Probenstandards, Blindproben und Duplikaten in den Probenstrom umfasst, um sicherzustellen, dass die Ergebnisse des Analyzelabors innerhalb der vorgegebenen Leistungsstufen liegen. Messungen zur Bohrungsabweichung werden von International Directional Services unter Verwendung eines Gyroskops mit Oberflächenaufzeichnung und von geschulten Bohrmannschaften, die ein von REFLEX geliefertes Nord-Such-Gyroskop verwenden, durchgeführt.

Vorsichtshinweis in Bezug auf zukunftsgerichtete Informationen

Diese Pressemitteilung enthält bestimmte "zukunftsgerichtete Informationen" und "zukunftsgerichtete Aussagen" (zusammenfassend "zukunftsgerichtete Aussagen") im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich auf Ereignisse oder Entwicklungen beziehen, die wir in der Zukunft erwarten, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Zukunftsgerichtete Aussagen sind Aussagen, die keine historischen Fakten darstellen und durch Wörter wie "erwarten", "planen", "antizipieren", "projizieren", "anvisieren", "potenziell", "zeitlich planen", "prognostizieren", "budgetieren", "schätzen", "beabsichtigen" oder "glauben" und ähnliche Ausdrücke oder deren negative Konnotationen gekennzeichnet sind, oder dass Ereignisse oder Bedingungen "eintreten werden", "würden", "könnten", "sollten" oder "könnten". Zukunftsgerichtete Aussagen beinhalten notwendigerweise Annahmen, Risiken und Ungewissheiten, von denen einige außerhalb der Kontrolle von Calibre liegen. Eine Auflistung der für das Unternehmen geltenden Risikofaktoren finden Sie im Jahresbericht von Calibre für das am 31. Dezember 2021 endende Geschäftsjahr, der unter www.sedar.com verfügbar ist. Diese Liste erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit der Faktoren, die die zukunftsgerichteten Aussagen von Calibre beeinflussen können wie z. B. potenzielle Sanktionen, die infolge der United States Executive Order 13851 vom 24. Oktober 2022 verhängt werden.

Calibres zukunftsgerichtete Aussagen beruhen auf den geltenden Annahmen und Faktoren, die die Geschäftsleitung zum Zeitpunkt dieses Dokuments für angemessen hält, und zwar auf der Grundlage der Informationen, die der Geschäftsleitung zu diesem Zeitpunkt vorliegen. Calibre übernimmt keine Verpflichtung, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren, falls sich die Umstände oder die Überzeugungen, Erwartungen oder Meinungen des Managements ändern sollten, es sei denn, dies ist nach den geltenden Wertpapiergesetzen erforderlich. Es kann nicht garantiert werden, dass sich zukunftsgerichtete Aussagen als richtig erweisen, und die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften können erheblich von den in diesen zukunftsgerichteten Aussagen ausgedrückten oder implizierten abweichen. Dementsprechend sollte kein übermäßiges Vertrauen in zukunftsgerichtete Aussagen gesetzt werden.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!